

Brandenburger Volkssolidarität: Pflegekräfte entlasten



© deutsche presse agentur

22. März 2020 - 11:20 Uhr

Angesichts der Belastungen der Pflegekräfte durch die Corona-Krise hat der Pflegeexperte der Brandenburger Volkssolidarität, Andreas Heil, an Patienten und ihre Angehörigen appelliert, die Mitarbeiter wenn möglich zu entlasten.

Er bat die Patienten, in diesen Zeiten auf persönliche oder länger andauernde Gespräche mit den Mitarbeitern zu verzichten. Derzeit sei alle Kraft notwendig, die Minimalversorgung für alle Pflegebedürftigen sicherzustellen. Die Mitarbeiter müssten arbeitsfähig bleiben, sagte Heil am Sonntag laut Mitteilung. Das Personal sei derzeit hohem physischen und psychischen Druck ausgesetzt.

Gleichzeitig müsse die Arbeit erkrankter Kollegen übernommen werden. Im Einzelfall sollte geprüft werden, worauf in dieser Situation verzichtet werden könnte, etwa eine zeitaufwendige Reinigung der Wohnung. Pflege-Patienten sollten aber nicht selbst einkaufen oder zum Arzt gehen, wegen der Ansteckungsgefahr.

Quelle: DPA

 [Brandenburg](#) [Gesundheit](#) [Krankheiten](#) [Coronavirus](#)

Anzeige



Olympiasieger und Abgeordne...

Olympia verschieben

Regionale News

Saarland verzeichnet Anstieg von Co...

Atemmasken

Wieder mehr als 100 neue Fälle von ...



Polizeiauto mit Blauchlicht

68-Jähriger bei Arbeiten im Wald tö...

